



# ARDEX EP 500

## Epoxigrundierung

- Grundierung und Haftbrücke für saugende und dichte Untergründe im Innen- und Außenbereich
- Systemgrundierung unter ARDEX S 2-K PU Dichtmasse
- ohne Absandung einsetzbar
- thixotrope Einstellung für Wand- und Bodenflächen
- Absperrung bei kapillar aufsteigender Feuchte
- roll-, streich- und spachtelfähig
- lösemittelfrei



Tragfähigkeit den zu erwartenden Beanspruchungen entsprechen. Größere Unebenheiten sowie Lunker oder Poren, sind mit geeigneten Maßnahmen auszugleichen und/oder zu schließen. Bei Calciumsulfatestrichen darf eine Restfeuchte von 0,5 % nicht überschritten werden.

### Anwendungsbereich

Innen und außen. Boden, Wand und Decke.

Systemgrundierung und Haftbrücke unter ARDEX S 2-K PU für saugende und dichte Untergründe wie:

- Beton
- Zement- und Kalkzementputze
- Zementestriche und Calciumsulfatestriche
- Fliesen- und Plattenbeläge
- Terrazzo
- Trockenestriche
- Spachtelmassen

Bei Beton und Zementestrichen kann ARDEX EP 500 auch als Absperrung gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit und Restfeuchtigkeit bis zu max. 6% Feuchtigkeitsgehalt eingesetzt werden.

### Art

Rot eingefärbtes 2-komponentiges thixotropes Epoxidharz mit speziellen Additiven und Füllstoffen.

### Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss trocken, frei von Schmutz und Trennmitteln sein und hinsichtlich seiner Festigkeit und

### Anrühren

Harz- und Härterkomponente sind in den Originalgebinden im richtigen Mischungsverhältnis zueinander abgestimmt.

Die Härterkomponente wird der Harzkomponente zugegeben, indem die Deckeinheit mehrfach mit einem spitzen Gegenstand durchstoßen wird. Deckeinheit leicht anheben und vollständig leerlaufen lassen. Anschließend wird die Deckeinheit abgenommen, und die Komponenten werden mit einem geeigneten Rührer intensiv miteinander vermischt.

### Verarbeitung

ARDEX EP 500 ist mit einer Glättkelle gleichmäßig und deckend auf den Untergrund aufzutragen. Ggf. kann der Auftrag auch mit einer Kurz-, Mittelflorrolle oder einem Pinsel erfolgen.

Nach Aushärtung von ARDEX EP 500 ist ARDEX S2-K PU innerhalb von 5 Tagen aufzutragen. Sollte innerhalb dieser Zeit keine Abdichtung erfolgen, ist ARDEX EP 500 mit Quarzsand 0,3 – 0,9 mm feuergetrocknet abzustreuen.

Werkzeuge können mit ARDEX CW Reinigungstüchern oder ARDEX RG Cleaner pur, im noch frischen Zustand gereinigt werden.

ARDEX GmbH  
Postfach 6120  
58430 Witten  
DEUTSCHLAND  
Tel: +49 (0) 23 02/664-0  
Fax: +49 (0) 23 02/664-240  
technik@ardex.de  
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem  
QM/UM-System nach  
DIN EN ISO 9001/14001

# ARDEX EP 500

## Epoxigrundierung

ARDEX EP 500 ist bei Temperaturen von +10 °C bis max. +30 °C und innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit von 20-30 Minuten zu verarbeiten.

### Hinweis

Nur für den gewerblichen Gebrauch.

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

### Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis	Wird durch das Gebinde vorgegeben	
Materialbedarf ca.	<b>Verbrauch</b> 100 - 200 g/m <sup>2</sup>	<b>Bedingung</b> je nach Untergrundbeschaffenheit und verwendetem Werkzeug
Frischgewicht	<b>Frischgewicht ca.</b> 1,10 kg/l	

### Anwendungseigenschaften

Verarbeitungszeit ca.	30 Minute(n)	
Trocknungszeit ca.	<b>Zeit</b> 12 Stunden	<b>Bedingung</b> für Wand- und Bodenflächen
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C	

### Produktdetails

Fußbodenheizungseignung	ja	
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS	
GISCODE	RE1 = Epoxidharzprodukte, lösemittelfrei, sensibilisierend	
Abpackung	Eimer mit 3 kg und 8,5kg netto	
Lagerung	Frostfrei ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.	

### Anwendungsberatung

Technische Hotline:

Tel.: +49 2302 664-362

Fax: +49 2302 664-373

Mail: [technik@ardex.de](mailto:technik@ardex.de)